

Universität Leipzig, Ritterstraße 16, 04109 Leipzig

## **Aufruf an alle Mitglieder, Angestellte und Angehörige der Universität Leipzig**

Kommen Sie zur großen Solidaritätsveranstaltung am 7. Februar 2014 im Schauspielhaus Leipzig! Protestieren Sie mit dem Institut für Theaterwissenschaft gegen die Stellenkürzungen der Landesregierung des Freistaates Sachsen! Das Schauspiel Leipzig öffnet sein Haus als Forum des öffentlichen Protests und der Debatte über die Auswirkungen der Spar- und Streichpolitik auf Kultur und Gesellschaft.

Dem Institut für Theaterwissenschaft droht die Schließung. „Wenn dies in Deutschland passiert, wo es immer eine größere Aufmerksamkeit für Bildung und Kultur zu geben schien, was wird in Europa in den nächsten Jahren passieren?“, fragt Prof. Alessandro Pontremoli von der Universität Turin. Kooperationspartner aus der Leipziger Theaterszene sowie überregionale und internationale Künstler solidarisieren sich mit dem Institut. „Das Leipziger Institut ist nicht nur sehr gut, es ist auch das bei Theaterleuten beliebteste“, sagt Marcel Klett vom Theaterhaus Jena. Gardi Hutter, Schweizer Schauspieler, ruft: „Ich komme! Für das Theater-Institut tue ich Alles!!!“ Unter dem Motto „Die Theaterwelt läuft Sturm. Solidarität mit dem Institut für Theaterwissenschaft“ finden Auftritte, Botschaften und Darbietungen aus Theaterkünsten, Wissenskulturen und Politik statt.

Theater schafft Öffentlichkeit, Kommunikation und Raum für die Anliegen der Universität und für die Bewohner der Stadt.

Kommt alle herbei, der Eintritt ist frei!

### **Freitag, 7. Februar 2014 um 15.00 Uhr Schauspiel Leipzig – Großer Saal**

Bosestraße 1  
04109 Leipzig

Bitte unterzeichnen Sie unsere Petition:

<http://www.change.org/de/Petitionen/tw-in-le-muss-bleiben>

Weitere Informationen auf der Institutshomepage unter

<http://www.uni-leipzig.de/~thea/index.php?id=202>